



# Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST  
PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

## PRESSEMITTEILUNG

16. Februar 2017

Nr. 13/2017

**SPERRFRIST: Donnerstag, 16. Februar, 19 Uhr**

### **Der Diwan Hörbuchverlag mit Landespreis für literarisch ambitionierte Kleinverlage 2016 ausgezeichnet**

#### **Kunststaatssekretärin Petra Olschowski: „Christina Walz beweist verlegerischen Mut, Leidenschaft und ein großes Gespür für Qualität“**

Kunststaatssekretärin Petra Olschowski hat dem „Der Diwan Hörbuchverlag“ Umingen den baden-württembergischen Landespreis für literarisch ambitionierte kleinere Verlage 2016 verliehen. Sie übergab die mit 12.500 Euro dotierte Auszeichnung im Rahmen einer Veranstaltung in der Stadtbibliothek Stuttgart.

„Verlegerinnen wie Christina Walz beweisen Leidenschaft, Mut und ein großes Gespür für Qualität. Im Zentrum von Walz' Arbeit steht die künstlerische Relevanz der Texte sowie die sprachliche Kunstfertigkeit der Sprecherinnen und Sprecher. Der Landespreis für literarisch ambitionierte Kleinverlage unterstützt dieses Engagement und schafft hierfür eine Öffentlichkeit“, sagte Kunststaatssekretärin Petra Olschowski. Mit seinem Programm und herausragenden Sprecherinnen und Sprechern mache der Diwan Hörbuchverlag Literatur zu einem echten Hörvergnügen.

Längst sei das Hörbuch kein Buchersatz mehr, sondern eine eigenständige Kunstform, so Olschowski weiter: „Dem Diwan Hörbuchverlag gelingt es immer aufs Neue, mit seinen Hörbüchern ein eigenständiges Kunstwerk zu schaffen – denn das Hörbuch interpretiert literarische Texte mit der menschlichen Stimme.“

Mit Freude an der Literatur verfolgt der Verlag ein konsequentes Programm.“ Zum ersten Mal seit Bestehen des Preises werde ein Hörbuchverlag ausgezeichnet.

Die Jury hat bei ihrer Entscheidung das anspruchsvolle literarische Programm überzeugt, das durch qualitativ hochrangige Sprecherinnen und Sprecher aufs Beste vermittelt werde. Die Entscheidung für den Diwan-Hörbuchverlag stehe darüber hinaus für eine literarische Landschaft, in der ganz unterschiedliche Rezeptionsweisen von Literatur möglich sind und neue Zugänge zu Autorinnen und Autoren eröffnen. Auf diesem Feld setze der Verlag von Christina Walz unübersehbare und unüberhörbare Wegmarken, so die Jury in ihrer Begründung.

Der Diwan-Hörbuchverlag wurde im Jahr 2008 von Christina Walz gegründet und hat seinen Sitz in Uhingen-Nassachmühle im Tal der Frohen. Das Spektrum der Veröffentlichungen umfasst Belletristik, Jugend- sowie Sachliteratur. Einige Aufnahmen verbinden Literatur mit musikalischen Einspielungen. Online: <http://der-diwan.de>

Der 1996 begründete Landespreis für literarisch ambitionierte Verlage wird in diesem Jahr zum 13. Mal vergeben. Über die Verleihung des Preises entscheidet eine unabhängige Jury, der in diesem Jahr Christine Brunner (Leiterin Stadtbibliothek Stuttgart), Dr. Jürgen Glocker (Leiter des Amts für Kultur, Archivwesen und Öffentlichkeitsarbeit, Landkreis Waldshut-Tiengen), Britta Jürgs (Vorsitzende der Kurt-Wolff-Stiftung), Reinhilde Rösch (Geschäftsführerin des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, Landesverband Baden-Württemberg) und Hans-Michael Wiltshchek (Inhaber der Kulturbuchhandlung Jastram, Ulm) angehörten.

Die bisherigen Preisträger sind die Verlage Klöpfer & Meyer, Verlag das Wunderhorn, Legueil Verlag, Verlag Ulrich Keicher, Jürgen Schweier Verlag, personaverlag, Ithaka-Verlag, Info-Verlag, Drey-Verlag, Urs Engeler Editor, konkursbuch Verlag Claudia Gehrke, und der Derk Janßen Verlag.